

Pressedossier

## Tennisplatz auf 2098 m.ü.M

**Anlässlich der Teilnahme an den Kunstprojekten 2012 unter dem Titel „Beyond the Timberline“ auf der Belalp (VS) hat sich die Masterstudierende (Art in public spheres, Hochschule Luzern) Franziska Schnell einem in Vergessenheit geratenen Tennisplatz gewidmet. Er wurde in den 20er-Jahren des letzten Jahrhunderts für die vornehmlich englischen Touristen angelegt.**

**Die Künstlerin hat die überwachsenen Linien wieder ent-deckt und so dieser Sportstätte aus neue Aufmerksamkeit geschenkt.**

'Beyond the Timberline' ist ein Kunstprojekt der Hochschule Luzern (HSLU) in Zusammenarbeit mit der ECAV Sierre sowie den Belalp Bahnen.

Bei einer ersten Ortsbegehung im Oktober 2011 auf der Belalp wurde Franziska Schnell bald klar, dass sie keine Skulptur im klassischen Sinn produzieren wollte.

Der verborgene und zugewachsene Tennisplatz hat ihre Fantasie angeregt:

Das Projekt 'ambrüf' war lanciert! ('ambrüf' ist der walliserdeutsche Ausdruck für 'hinauf')

Diesen Tennisplatz wollte sie wieder ent-decken und diese schier unglaubliche touristische Spur aus den Zwanziger Jahren des letzten Jahrhunderts wieder sichtbar werden lassen.

Ihr Vorhaben wurde gutgeheissen und seither stets sehr wohlwollend unterstützt!

Anfang Juni habe hat Franziska Schnell während dreier Tage ca. 65 Meter Tennisplatz-Linien beim Hotel Belalp freigelegt und nach vielen Jahren unter der Alpwiese wieder sichtbar gemacht. Dieses Freilegen dient als erstes Zeichen, um zu weiteren Aktivitäten zu animieren, wie in Zukunft der Umgang mit dem Tennisplatz geplant werden soll. Die freigelegten Linien können dazu anregen, sich ein früheres, aber auch ein zukünftiges Tennisspiel vorzustellen.

In dieser Zeit ist Franziska Schnell mit vielen Wandervögeln ins Gespräch gekommen: Alle waren fasziniert von der Tatsache, dass sich an dieser Lage einmal ein Tennisplatz befand! Vergangene Zeiten tauchten auf und wurden in bunten Bildern beschrieben.

**Die Ent-deckung des Tennisplatzes hat eine Brückenfunktion zwischen gestern und heute, zwischen Stadt und Land, aber auch zwischen Realität und Vision, Bestehen und Vergänglichkeit.**

Seit dem 3. Juni 2012 ist unter der Adresse

**[ambruef.tumblr.com](http://ambruef.tumblr.com)**

der Blog aufgeschaltet:

Franziska Schnell bekundet, dass der Tennisplatz auf der Belalp der am schönst gelegene der Welt ist!

Um diese wirklich festzustellen, wird ein Wettbewerb veranstaltet. Fotos anderer Plätze können auf den Blog geladen werden und sich dem Wettbewerb stellen. Eine Jury, die sich aus Mitgliedern jedes Kontinents zusammensetzt, wird die Fotos nach vorgegebenen Kriterien beurteilen.

Am 19. August 2012 wird auf der Belalp das Ergebnis bekanntgegeben anlässlich einer einmaligen performativen Intervention, zu der ein grosse und buntgemischte Gästeschar eingeladen wird.

Die Idee des Wettberwerbs wird via facebook, twitter etc. bekannt gemacht.  
Radio rottu und der Fernsehsender Canal9 haben bereits über das Projekt berichtet.



Kriens, Anfang Juli 2012  
Franziska Schnell  
[franziska.schnell@bluewin.ch](mailto:franziska.schnell@bluewin.ch)  
079 742 66 07